

## BLICKPUNKT: DIE RHEINPFALZ VERABSCHIEDET MICHAEL GARTHE

## „Ein leidenschaftlicher Journalist“

Nicht nur viele Mitarbeiter der RHEINPFALZ, sondern auch zahlreiche Wegbegleiter sowie Vertreter gesellschaftlicher Gruppen nahmen am Abschiedsfest für Michael Garthe teil. Aber auf dem Hambacher Schloss wurde nicht nur gesprochen und diskutiert, sondern auch Musik gemacht.

## ZUR PERSON

Yannick Dillinger:  
Rückkehr in die Pfalz

Yannick Dillinger wurde am 6. Dezember 1983 in Zweibrücken geboren. An der Universität Landau studierte er Politikwissenschaft und Germanistik für das Lehramt. 2009 begann Dillinger als Redakteur bei der Schwäbischen Zeitung in Wangen, wo er mehrere Jahre die Position des Digitalchefs und anschließend bis 2019 die des stellvertretenden Chefredakteurs innehatte. Anschließend wechselte Dillinger als stellvertretender Chefredakteur zur Augsburger Allgemeine, wo er zuletzt kommissarischer Chefredakteur war.

Yannick Dillinger gehört dem Projektteam Lokaljournalismus der Bundeszentrale für politische Bildung an und wurde mit mehreren Journalistenpreisen ausgezeichnet, darunter der Peter-Boenisch-Gedächtnispreis, der World Young Reader Prize und der Katholische Medienpreis. Zudem landete er bei der Wahl zum „Journalisten des Jahres“ mehrfach auf vorderen Plätzen.

Yannick Dillinger ist seit 2017 mit Simone Dillinger verheiratet und Vater von zwei Kindern.

ZITATE ZU  
MICHAEL GARTHE I

*Ein leidenschaftlicher Journalist. Ein Chefredakteur, der eine Regionalzeitung von besonderer Bedeutung und Qualität geprägt hat.*  
**Kurt Beck**, ehemaliger rheinland-pfälzischer Ministerpräsident

*Michael Garthe ist ein überzeugter Europäer. Er hat sich immer für die deutsch-französische Freundschaft eingesetzt.*

**Peter Pfeil**, ehemaliges Mitglied der Chefredaktion der Dernières Nouvelles d'Alsace

*Ein sehr aufgeweckter, aktiver Typ, der in dem Moment, in dem man Vertrauen in ihn investiert hat, nicht zögerte, mit großem Einsatz diesem Vertrauen gerecht zu werden.*

**Werner Weidenfeld**, ehemaliger Professor für Politikwissenschaft in Mainz und München, für den Michael Garthe jahrelang als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig war

*Eine sehr angenehme Person, mit der man leicht ins Gespräch kommt. Wenn man denkt, dass Herr Garthe immer nur an dem interessiert ist, was sein Zuhörer sagt, dann stimmt das nicht. Er ist genauso schnell bereit, seine Einstellung zu den Dingen zu erzählen. Dabei wird auch sehr schnell klar, wie vielfältig er sich engagiert.*

**Johannes Heger**, Präsident der Landesvereinigung Unternehmensverbände Rheinland-Pfalz

*Ein waschechter Pfälzer mit einem Herz für die Pfalz. Ich habe gerne seine Leitartikel gelesen, vor allem auch in Sachen Kirche. Die fand ich immer sehr überzeugend und gewinnbringend.*

**Markus Jäckle**, Oberkirchenrat der Evangelischen Kirche der Pfalz

*Werteorientiert, tiefgründig, Demokrat.*

**Christian Baldauf**, Vorsitzender der CDU in Rheinland-Pfalz

*Das Faszinierende an Michael Garthe war und ist, dass er immer den Blick aufs große Ganze hatte und die Bodenhaftung in der Pfalz nicht verloren hat.*

**Peter Frey**, ehemaliger ZDF-Chefredakteur und früherer Studienkollege von Michael Garthe

*Ich hätte mir keinen besseren Chef wünschen können. Er wird mir sehr fehlen.*

**Bettina Stephan**, langjährige Assistentin von Michael Garthe in der Chefredaktion der RHEINPFALZ



Im inoffiziellen Teil des Empfangs sorgte Max Mutzke für Stimmung.

FOTO: MEHN



Das Kurpfälzer Kammerorchester umrahmte den offiziellen Teil des Empfangs musikalisch.

FOTO: MEHN



Bei herrlichem Wetter herrschte gute Stimmung unter den geladenen Gästen.

FOTO: MEHN



Kurt Beck, der ehemalige rheinland-pfälzische Ministerpräsident.

FOTO: MEHN



Diskutierten über das Verhältnis von Medien und Politik (von links): Peter Frey, ehemaliger ZDF-Chefredakteur, die Politikwissenschaftlerin Manuela Glaab von der Universität Kaiserslautern-Landau, Michael Garthe und Politikwissenschaftler Karl-Rudolf Korte.

FOTO: MEHN

## ZUR PERSON

Michael Garthe: Ein  
Pfälzer durch und durch

Michael Garthe wurde am 24. Juli 1958 in Speyer geboren. An der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz studierte er Politikwissenschaft, Publizistik, Ethnologie und Amerikanistik. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter war er sieben Jahre lang am dortigen Lehrstuhl Internationale Politik mit den Schwerpunkten Europa- und Deutschlandpolitik tätig. Ab 1987 arbeitete Michael Garthe als Politik-Redakteur bei der RHEINPFALZ, als deren Hauptstadt-Korrespondent er von 1989 bis 1993 aus Bonn berichtete.

Seit 1. Januar 1994 ist Michael Garthe Chefredakteur der RHEINPFALZ. Bei mehreren Büchern mit Pfalzbezug fungierte er als Mitherausgeber, so bei „Die Pfalz im 20. Jahrhundert“ (1999), „Der Mythos von Bern und seine Pfälzer Fußballweltmeister“ (2004), „Das Kriegsende in der Pfalz“ (2005) und „Die RHEINPFALZ 1945 bis 2020 – Geschichte der Zeitung für die Pfalz“ (2021). Michael Garthe ist seit 1988 mit Gabi Garthe verheiratet, vierfacher Vater und fünffacher Großvater.

ZITATE ZU  
MICHAEL GARTHE II

*Er hat sich mit seinem Buch „Die Pfalz im 20. Jahrhundert“ ein Denkmal gesetzt. Und er hat sich gefreut, als ich einmal gesagt ha-*



Bischof Karl-Heinz Wiesemann (li.) im Gespräch mit Bernhard Vogel.

FOTO: MEHN

*be: In der Schule sollte man nicht nur Goethe lesen, sondern auch die RHEINPFALZ.*

**Bernhard Vogel**, ehemaliger rheinland-pfälzischer Ministerpräsident

*Michael Garthe hat mein ganzes Berufsleben begleitet. Er war ein phantastischer Journalist, und ich kann ehrlich sagen, dass es keinen Kommentar von ihm gibt, den ich nicht gelesen hätte.*

**Eva Lohse**, frühere Oberbürgermeisterin von Ludwigshafen

*Ich verbinde mit ihm Respekt, Wertschätzung, das Vertrauen, wie man miteinander umgeht. Vor allem in schlechten Zeiten, die wir beim FCK gerade hinter uns gelassen haben, erkennt man den Wert von einem guten Journalisten, einer gut geführten Redaktion. Ich bin dankbar, dass wir diese Begleitung genießen durften, das ist auch mit der Person von Michael Garthe verbunden.*

**Rainer Keßler**, Aufsichtsratsvorsitzender des 1. FC Kaiserslautern

*Ein Mensch, der aus einem tiefen christlichen Menschenbild heraus Journalist mit Leib und Seele war und ist und der mit Aktionen wie „Die Pfalz singt für den Dom“ viel für dieses besondere geistliche und kulturelle Bauwerk in der Pfalz getan hat.*

**Karl-Heinz Wiesemann**, Bischof von Speyer

*Ich wünsche Michael Garthe, was man auch Politikern wünscht: Wie wird man am Ende würdevoll bedeutungslos?*

**Karl-Rudolf Korte**, Politikwissenschaftler, Spezialist für Wahlanalysen und ehemaliger Studienkollege von Michael Garthe